

Fairyfix: Ich überlege mir gerade, ob ich im nächsten Jahr die Spielwarenmesse in Nürnberg oder die Buchmesse in Leipzig besuchen soll.

Frankfurter Schach: Hallo Fairyfix. Warum sich entscheiden, wenn du in diesem Jahr noch auf die Frankfurter Buchmesse gehen kannst.

Fairyfix: Hallo Frankfurter Schach. Was ist denn an Frankfurt so besonders?

Frankfurter Schach: Das will ich dir sagen. Ein schlagender Stein übernimmt die Gangart des geschlagenen Steins, aber nicht deren Farbe. Wenn z.B. ein schwarzer Turm einen weißen Bauern schlägt, so wird der Turm ein schwarzer Bauer. Schlägt ein König, wechselt er die Gangart, bleibt aber königlich.

Fairyfix: Stimmt es, dass ein Stein durch mehrmaliges Schlagen auch mehrmals seine Gangart wechseln kann?

Frankfurter Schach: Ja, das ist richtig. Außerdem darf ein langschrüttiger König keine vom Gegner bedrohten Felder überschreiten, er kann aber über diese Felder hinweg Schach bieten und mattsetzen. Eine noch zu erwähnende Besonderheit ist das Schlagen eines Bauern.

Fairyfix: Inwiefern?

Frankfurter Schach: Beim Frankfurter Schach gemäß Win-Chloe ändert der Bauer entsprechend seiner aktuellen Farbe seine Zugrichtung. Im Proteusschach gemäß Popeye behält der geschlagene Bauer nach Farbwechsel seine ursprüngliche Zugrichtung bei, d.h. er wird zum Rückzugbauer.

Fairyfix: Bevor du mich jetzt ganz verwirrst, zeig mir am besten eine Aufgabe.

Frankfurter Schach: Anfangen möchte ich mit dem Serienzüger von A.H. Kniest und E. Bartel. Die Lösung werde ich dir gleich zeigen, damit du dich mit meinen Eigenheiten vertraut machen kannst: 1. Kd7 2. K×c7=B 3. c8=S 4. S×a7=B 5. a8=T 6. Th8 7. T×h7=B 8. h8=L 9. L×g7=B 10. g8=D 11. Dg3=.

Fairyfix: Ein Patt kann sich nur dann ergeben, wenn alle schwarzen Bauern geschlagen werden, und am Schluss eine weiße Dame auf f2 oder g3 steht.

Frankfurter Schach: Der Ansatz ist korrekt, dank einer AUW ist dies auch möglich. Die nächste Aufgabe stammt von R. Förster, die dich nicht vor allzu große Probleme stellen sollte.

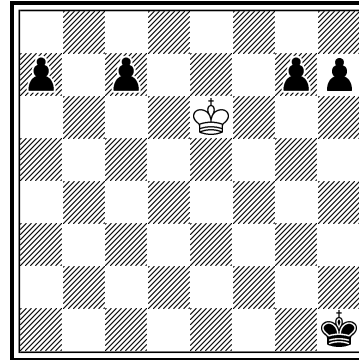
Fairyfix: Das hoffe ich doch. Ich denke, ich habe die Lösung gefunden: 1. Ta4 b×a4=T 2. b×a4=T b3 3. Tc4 d×c4=T 4. d×c4=T d3 5. Te4 f×e4=T 6. f×e4=T f3 7. Th4#. Es ist schon witzig, wie sich der weiße Turm durch die Bauern frisst.

Frankfurter Schach: Zum Schluss zeige ich dir das bemerkenswerte Hilfsmatt von T. Giakatis und K. Prentos, in der die beiden Möglichkeiten des Bauernschlags gezeigt werden: a) 1. T×d5=B L×f7=B 2. d4 f×g8=L#, b) 1. T×d2=B T×b3=B 2. d3 b×c2=T#.

Fairyfix: Das sieht nach einer harten Nuss aus, die ich mir nachher genauer anschauen werde. Danke für das Gespräch.

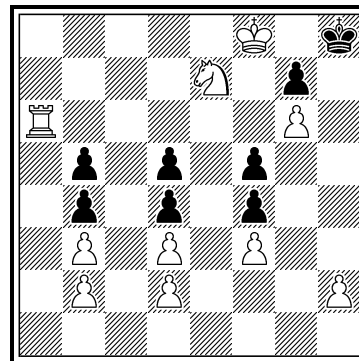
**Albert H. Kniest
Erich Bartel
Frankfurter Notizen
1965**

*Theo Steudel zum
Geburtstag gewidmet*



ser=11 (1+5)
Frankfurter Schach

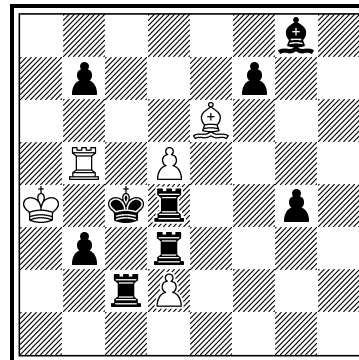
**Richard Förster
feenschach 1978**



#7 (10+8)
Frankfurter Schach

**Theodoros Giakatis
Kostas Prentos
WCCC Jurmala Sake
2024**

1. Preis



h#2 (5+9)
a) Frankfurter Schach
b) Proteusschach

mpk-Blätter

IV/2025

Mitteilungen des Münchner Problemkreises

Nr. 165

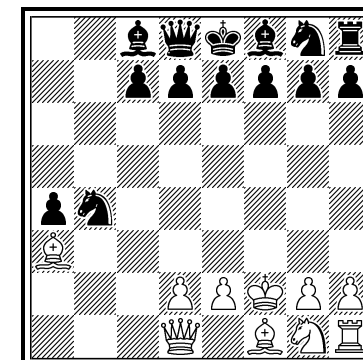
Im Regelfall trifft sich der mpk am zweitem Samstag im Monat ab 14 Uhr im Seniorenclub Haar e.V., 95540 Haar, Kirchenplatz 2. Gäste sind immer herzlich willkommen. Kontaktperson: Helmut Waelzel Tel. 08106/5746

Unsere Jubilare:

Andreas Rippler *04.04.1958
Gerald Ettl *19.04.1971

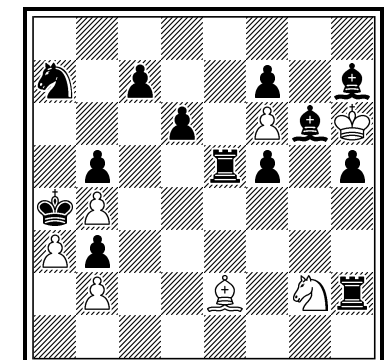
Kay Soltsien *09.04.1937

**I
Kay Soltsien
mpk-Blätter 2020**
*Gerd Rinder zum 85.
Geburtstag gewidmet*



BP in 15 (10+14)
Alphabetschach

**II
Gerald Ettl
feenschach 1995**
3. ehrende Erwähnung



#12 (7+13)
Circe

I) Kay Soltsien:

1. a3 a5 2. Ta2 a4 3. Ta1 Ta5 4. Ta2 Tc5 5. Ta1 b5 6. Ta2 b4 7. Ta1 b3 8. Ta2 b×c2 9. Ta1 Sc6 10. Ta2 c×b1=D 11. Ta1 D×a1 12. b4 D×a3 13. b×c5 Q×c5 14. La3 D×f2+ 15. K×f2 Sb4

Ein Spätwerk des Autors, bei dem eine gefräßige Prentos Dame ihr Unwesen treibt.

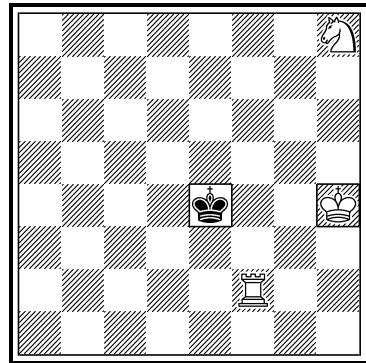
II) Gerald Ettl:

1. Kg7 (droht 2. L×b5[+sBb7]) T×e2[+wLf1] 2. L×e2[+sTa8] Tg8+ 3. Kh6 Te8 4. Kg5 T×g2 [wSb1]+ 5. Kh6 Te3 6. Kg7 Tg×e2[+wLf1] 7. Sc3+ T×c3[+wSg1] 8. S×e2[+sTa8] Tg8+ 9. Kh6 Te3 10. Sc3+ T×c3[+wSg1] 11. L×b5[+sBb7]+ S×b5[+wLf1] 12. L×b5#

Der Preisrichter Hans Peter Rehm hat das Wort: „Originell, wie die Leichtfiguren die Türme ausmanövrieren. Der Vorplan enthält die Weglenkung von Te5 (1. Kg5? f4+). Die gleichfarbigen sL stören mich doch ein wenig, obwohl ich immer darauf hinweise, dass es eigentlich keinen guten Grund gibt sie abzulehnen.“

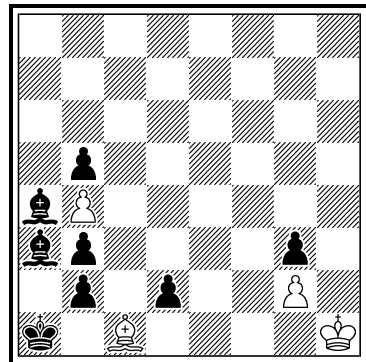
Herausgeber: Dr. Rolf Kohring, Bolkamer Straße 5a, 83104 Tunttenhausen
Zusendungen bevorzugt per E-Mail an mpk-blaetter@gmx.de / <http://mpk-blaetter.de.to>

1280
Helmut Waelzel
Baldham



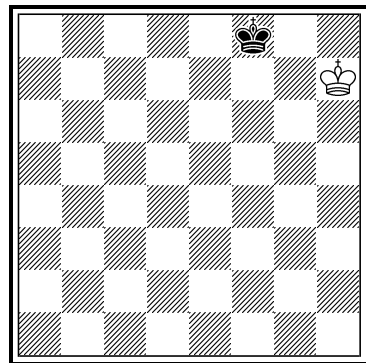
#5 C+ (3+1)
MaxDister
Eingerahmt: Bezugssteine

1283
Jean Carf
F - La Ferté Saint Aubin



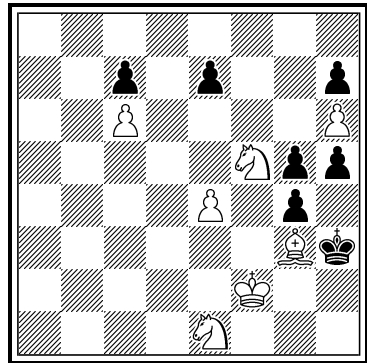
psers=19 C+ (4+8)

1286
Bernd Schwarzkopf
Neuss



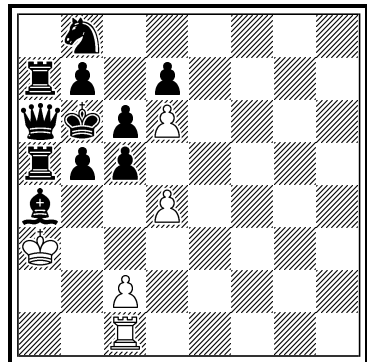
h=7.5 C+ (1+1)
Haaner Schach
Doppellängstzüger

1281
Werner Türk
München



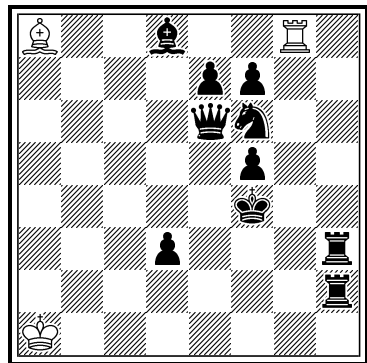
#5 C+ (7+7)

1284
Ralf Krätschmer
Neckargemünd



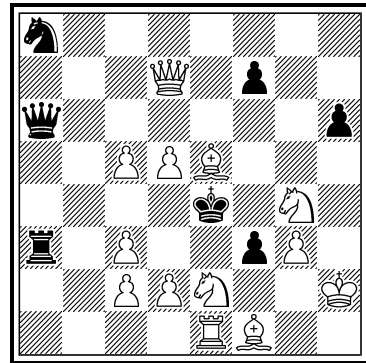
ser-h#10 C+ (5+11)

1287
Evgeny Gavryliv
UA - Lviv



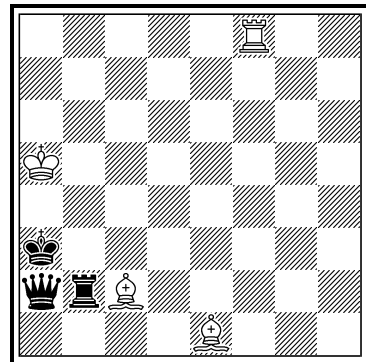
h#3 C+ (3+10)
b) ♔f4 ↔ ♚f5

1282
Gerald Ettl
Meitingen



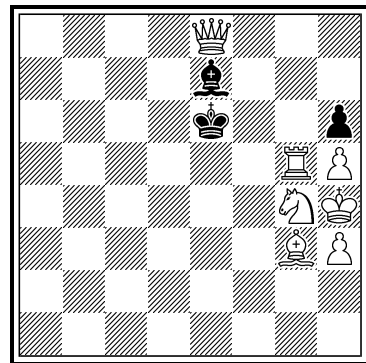
#2 C+ (13+7)

1285
Rolf Kohring
Tuntenhausen



h#2 C+ (4+3)
Gefahrencirce
2.1;1.1

1288
Steven B. Dowd
USA - Birmingham



s#9* C+ (7+3)

Nr. 1274 (Steven B. Dowd) 1. ... Lxd8#, 1. Sb3 Kxe6 2. Dd5+ Kf6 3. De5+ Kf7 4. Df5+ Lf6 5. Sc5 Ke7 6. Sb7+ Kf7 7. De6+ Kxe6 8. Sd8+ Lxd8#. Seine P1345409 (s#5, Schach, 2017) hat mich zu dieser Aufgabe angeregt. Fata Morgana mit Opferwechsel auf dem Mattfeld und die Dame wird auch geopfert (Autor). An dieser Aufgabe gefällt mir der stille Schlüsselzug 1. Sb3, aber auch 5. Sc5 sowie das Damenopfer auf e6. Eine würdige Aufgabe zum Gedenken an Kurt Ewald (UM).

Nr. 1275 (Gerald Ettl) 1. Dxf1? (droht 2. Dd1# und 2. Lc4+) gxf1=S+!, 1. Lc4+? Sxf8 2. Lxf1 (nicht gxf1S+ 3. Dxf1 (droht 4. Dd1# und 4. Tg3#)), 1. ... bxa6!, 1. Sb5 (droht 2. Sd4#) Lxb5 2. Lc4+ Sxf8 3. Dxb5 4. Le2#, 1. ... Txh6 2. Le6+ Ke2 3. Sd4+ Kd1 4. De2# (1. ... Ke2 2. Sd4+ Kd1 3. De2#). Gleiches Mattfeld, einmal mit Läufer, einmal mit Dame (sicher noch mehr Thematik, aber von orthodoxen Aufgaben verstehe ich nicht viel ...) (UM).

Nr. 1276 (Jean-François Carf) 1. h4 2. h5 3. h6 4. h7 5. h8=D 6. Da8 7. Tf1+ Kxf1 8. Df3+ Ke1 9. Lxb2 10. Kc1 11. De2+ Kxe2#. Promotion, corner to corner, checks, selfblock of white bishop, mat by battery (Autor). Der Eckzug der Umwandlungsdame und das Turmopfer zieren den Weg zum versteckten Mattbild. Große Teile der Lösung hatte der Autor aber bereits in der Vergleichsaufgabe verwendet (siehe Diagramm: 1. Lg3 2. Lxh4 3. Lxe1 4. Lxc3 5. Ld4 6. c4 7. c5 8. c6 9. c7 10. c8=D 11. Dxg4 12. Df3+ Ke1 13. Lb2 14. De2+ Kxe2#) (MR).

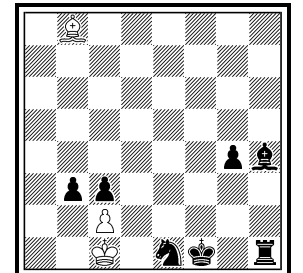
Nr. 1277 (Helmut Waelzel) 1. h7 f1=H 2. h8=H+ Hxf7-f8 3. Hxf8-e8#. Solche Aufgaben, die Märchenumwandlungen in idealer Ökonomie zeigen, liebe ich! Sollte es eine weitere UIM-Auflage geben, wird sie nun auch ein direktes Matt dieser Gewichtsklasse mit Heuschrecke enthalten (vgl. Diagramm: 1. h5 b4 2. h4 b5 3. h3 b6 4. h2 b7 5. h1=H bxa8=H=) (MR). Doppelte Unterverwandlung in Heuschrecken nebst Idealmatt. Diese Aufgabe gefällt mir in dieser Serie am besten (UM).

Nr. 1278 (Evgeny Gavryliv) a) 1. Lf4 bxc4 2. dxc4 Txc2 3. Le4 ♭ = Heuschrecke (3. L~?) Lxe4# (MM), b) 1. Tf4 dxc4 2. d3 Lf5 3. De3 (3. D~?) Txe3#. Active sacrifice (black) x 2, active sacrifice (white), allowing hideaway black(-black) x 2, AntiZielElement (B2, indirect guard) x 2, exchange of functions (bPd4/bPd5, Line opening / Passive), exchange of functions (bRh4/bBh6, Interfered / Self-block + Interfering), exchange of functions (wRe2/wBh7, Guard / Mate), Grimshaw (black), hideaway (bB, sacrificial; bQ, sacrificial), play on the same square (B1, 2; W1, 2), model mate x 1 (Autor). Bei dieser hilfsmattgerecht umständlichen und entsprechend materialintensiven Ausschaltung dreifacher Deckungen der Mattfelder mit Blockeinleitung im Grimshaw-Design, zwei aktiven Bauernopfern und Funktionswechsel T/L schlägt der schwarze Themabauer genau einmal zurück, was mir die Suche nach der b)-Lösung etwas erschwert hat (MR). Interessant, wie durch Hinzufügen des schwarzen Bf2 die zwei Lösungen entstehen. Aber doch relativ „steinreich“ (UM).

Nr. 1279 (Ľuboš Kekely) 1. Kc5 2. Kb4 3. Kxc3 4. Kb4 5. Ka3 6. c3 7. cxd2 8. d1=L 9. Lb3 Sb1#. Miniature. Minor promotion. Ideal mate (Autor). Dass der Tc3 fallen wird, war klar, aber überraschenderweise kann und muss auch auf den Deckungsspringer verzichtet werden, womit wieder das gewünschte Quäntchen Schwierigkeit gewährleistet wird (MR). Gefahrencirce habe ich noch nie gesehen, deshalb hatte ich die Aufgabe im ersten Moment für einen „Aprilscherz“ gehalten (Einsendeschluss war ja das 1. April WE). Aber Problemisten scherzen ja nicht. Lösen konnte ich die Aufgabe nicht ... (UM).

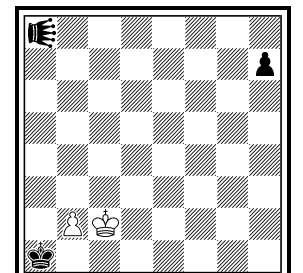
Es kommentierten: Manfred Rittirsch (MR) und Uwe Mehlhorn (UM).

zu Nr. 1275
Jean Carf
Problemist
Ukraini 2023



psers-s#14 (3+7)

zu Nr. 1277
Theodor Steudel
Umwandlungen in
Märchenfiguren
1993



h=5 (2+3)